

## VORAUSSETZUNGEN

### ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

Um am Zertifikatslehrgang KI-gestützte Artbestimmung teilnehmen zu können, müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Abgeschlossenes Bachelor-Studium oder
- Matura plus relevante Berufspraxis oder
- abgeschlossene relevante Lehre oder Berufsausbildung (z.B. Ranger, Bergwanderführer:innen) plus relevante Berufspraxis

In besonderen Fällen kann auch ein besonderes persönliches Interesse und eine autodidaktische Beschäftigung mit dem Thema durch die wissenschaftliche Lehrgangsgangleitung anerkannt werden und eine Zulassung begründen. Die Entscheidung über die Aufnahme liegt bei der Lehrgangsgangleitung.



### ANMELDUNG

Die Anmeldung erfolgt über das Online-Formular der FH (<https://bewerbung.cuas.at>).

Sie benötigen dafür die folgenden Unterlagen:

- aktueller Lebenslauf
- aussagekräftiges Motivationsschreiben
- Ausbildungsnachweise (Zeugnisse, Diplome)



>> Anfragen und Infos unter: [weiterbildung@fh-kaernten.at](mailto:weiterbildung@fh-kaernten.at)

## DAS TEAM

„Die Vielfalt der Lebewelt mittels moderner Technologie erschließen und zugänglich machen. Das möchten wir in diesem neuen Lehrgang der FH Kärnten vermitteln. Wir laden Sie ein auf eine außergewöhnliche Lernreise zur Erkundung der Biodiversität. Dabei bemühen wir uns um eine individuelle Betreuung der Studierenden und interaktive didaktische Formate. Wir freuen uns auf Sie.“

MAG. DR. GERNOT KUNZ, WISSENSCHAFTLICHER LEITER  
FH-PROF. MAG. DR. MICHAEL JUNGMEIER, UNESCO CHAIR



Auf dieser außergewöhnlichen Lernreise werden die Studierenden von den Expert:innen und Experten des UNESCO Chair on Sustainable Management of Conservation Areas und zahlreichen externen Lehrenden begleitet und unterstützt. Die wissenschaftliche Leitung liegt bei Mag. Dr. Gernot Kunz, langjähriger Mitarbeiter am Institut für Zoologie an der Karl-Franzens-Universität in Graz. Gernot ist Autor zahlreicher Publikationen, österreichischer Koordinator der internationalen City Nature Challenge sowie Mitglied im österreichischen Biodiversitätsrat.



Das Kernteam: Alexandra Liegl, Michael Jungmeier, Melina Hierländer, Gernot Kunz (siehe Bild oben)

Der Zertifikatslehrgang wird in Kooperation zwischen der Fachhochschule Kärnten, Ökoteam Graz - Institut für Tierökologie und Naturraumplanung und Zoologisch-botanische Gesellschaft in Österreich umgesetzt. Vortragende sind Expert:innen mit sowohl wissenschaftlichem als auch praktischem Hintergrund. Sie repräsentieren zudem verschiedene im Sektor tätige Institutionen (Planer:innen, Berater:innen, Forscher:innen, Unternehmer:innen, sachkundige Spezialist:innen)

### FACHHOCHSCHULE KÄRNTEN WBZ – WEITERBILDUNGSZENTRUM

Anspruchspartnerin: Melina Hierländer, BA  
Campus Feldkirchen  
Hauptplatz 12  
A-9560 Feldkirchen i. K.  
T: +43 (0)5 / 90 500-4301

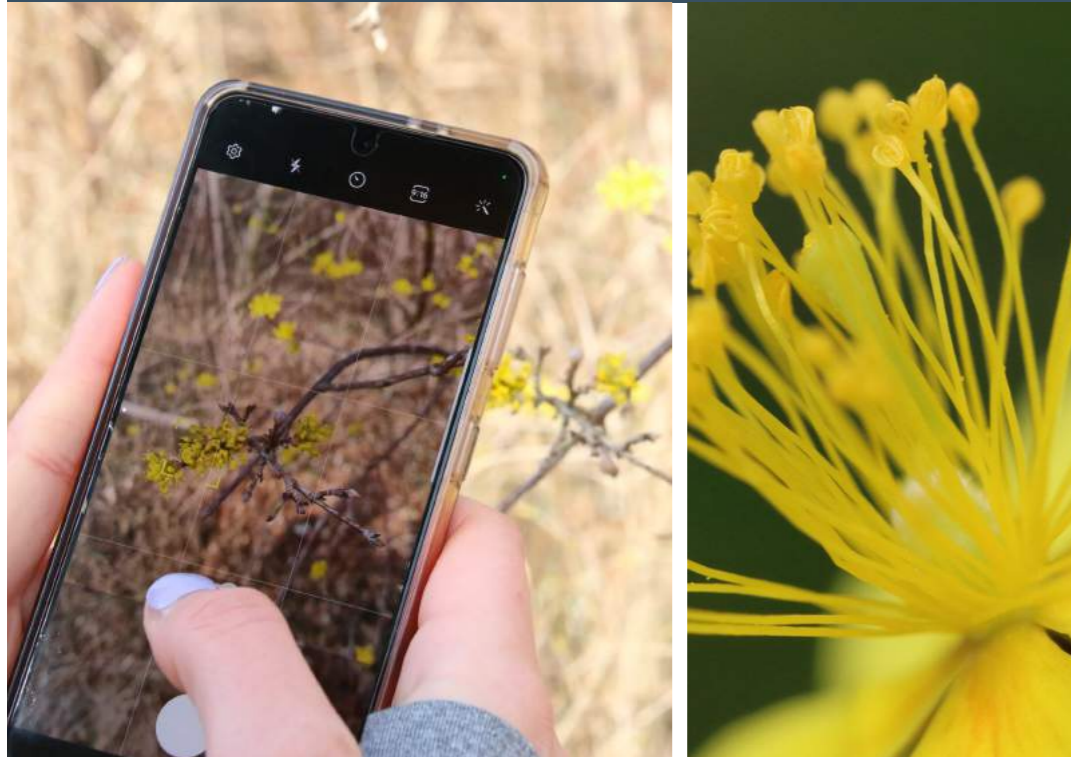
[weiterbildung@fh-kaernten.at](mailto:weiterbildung@fh-kaernten.at)  
[WWW.FH-KAERNTEN.AT/WBZ](http://WWW.FH-KAERNTEN.AT/WBZ)



# eTAXONOMIST

ZERTIFIKATSLEHRGANG KI-GESTÜTZTE  
ARTBESTIMMUNG





## BERUF UND KARRIERE

Der Lehrgang richtet sich an naturwissenschaftlich-technisch interessierte Teilnehmer:innen, die Biodiversität mit modernen Methoden erfassen, erheben und vermitteln möchten. Biodiversitäts-Technologien kommen überall dort zum Einsatz, wo es um Erhebungen und Vermittlung von Biodiversität geht. Ihre erworbenen Kenntnisse als eTaxonomist können Sie insbesondere in der Ausübung folgender Berufe einsetzen:

- Ranger, Naturvermittler:innen, Berg- und Wanderführer:innen, Waldpädagog:innen, etc.
- Lehrer:innen aus Schulen, Bildungseinrichtungen und Erwachsenenbildung
- Einsatzkräfte, insbesondere der Berg- und Naturwacht
- Mitarbeiter:innen von Naturschutzorganisationen und -initiativen
- Biologiestudierende, selbstständige Biolog:innen und Berater:innen
- Mitarbeiter:innen in Museen und Vermittlungseinrichtungen
- Mitarbeiter:innen der Verwaltung, zB. Naturschutz, Land-, Forst- und Jagdwirtschaft
- Mitarbeiter:innen in Fach- und Planungsbüros sowie Beratungseinrichtungen
- Interessierte „Laien“, Citizen Scientists und Naturbegeisterte

 ANFRAGEN UND INFOS UNTER: [WEITERBILDUNG@FH-KAERNTEN.AT](mailto:WEITERBILDUNG@FH-KAERNTEN.AT)

## STUDIENINHALTE

Die genaue Kenntnis von Tier- und Pflanzenarten ist in sehr unterschiedlichen Berufs- und Aufgabenfeldern von großer Bedeutung. Die Arten sind oft schwer zu bestimmen und daher nur Spezialist:innen zugänglich, die sich schon über Jahrzehnte mit einer Artengruppe beschäftigt haben. Seit einigen Jahren stehen völlig neuartige Technologien zu Verfügung, die die Artbestimmung in vielfacher Weise unterstützen und damit den Zugang auch zu sehr schwierigen Gruppen erleichtern. Dabei spielen verschiedene Sensoren und Künstliche Intelligenz (KI, oder englisch Artificial Intelligence, AI) eine wesentliche Rolle. Viele Bestimmungshilfen sind als Apps oder mobile Werkzeuge verfügbar. Die Verfahren „boomen“ derzeit, ihr Einsatz erfordert viel Fachwissen, insbesondere auch eine kritische Beurteilung der Ergebnisse. Als zertifizierte:r eTaxonomist sind Sie befähigt,

- wesentliche taxonomische Prinzipien und eine Übersicht der drei biologischen Reiche (Pflanzen, Tiere, Pilze) zu geben,
- wesentliche Biotop- und Habitattypen anhand eines Bestimmungsschlüssels zu erkennen und zu benennen,
- eine Übersicht über die Bandbreite von Bestimmungstechnologien, insbesondere deren Einsatzbereiche, Zuverlässigkeit und technische Reifegrade zu geben,
- ausgewählte Bestimmungstechnologien anzuwenden (Beprobung, Auswertung, Dokumentation, Interpretation und Archivierung) und
- eine ausgewählte Erhebungsmethode selbständig anzuwenden und die Qualität der Ergebnisse kritisch zu reflektieren und aufzubereiten.



### Allgemeine Informationen

- Teilnahmegebühr: befinden sich auf der Webseite des Kurses
- Organisationsform: berufsbegleitend geblockt (Termine siehe: [www.fh-kaernten.at/etax](http://www.fh-kaernten.at/etax))
- Abschluss: eTaxonomist.  
Zertifizierte:r Expert:in für KI-gestützte Artbestimmung
- Nächster Lehrgangsstart:  
[www.fh-kaernten.at/etax](http://www.fh-kaernten.at/etax)

Die Ausbildung umfasst 30 ECTS. Die Ausbildungsorganisation ist berufsbegleitend in Form von Blockveranstaltungen organisiert.

Der Zertifikatslehrgang wird mit einer kommissionellen Prüfung abgeschlossen, wenn die einzelnen Lehrveranstaltungen erfolgreich absolviert sind und eine praktische Abschlussarbeit umgesetzt und aufbereitet ist.

Course title	SWS	Tage	ECTS	LE
<b>Modul 1: Einführung, Grundlagen, Methoden, technische Hilfsmittel</b>	<b>8</b>	<b>12</b>	<b>8</b>	<b>96</b>
Einführung in die Biodiversitätsforschung (Taxonomie, Biogeographie, zentrale Begriffe)	1	1,5	1	12
Tools, Informationstechnologien und Artificial Intelligence zu Erfassung von Biodiversität	1	1,5	1	12
Modul 1 Meldeplattformen und Erfassungs-Apps für Biodiversität	1	1,5	1	12
Diversität der Pflanzenwelt (Flora, Vegetation) - Einführung und wesentliche Methoden	1	1,5	1	12
Diversität der Pilzflora - Einführung und wesentliche Methoden	1	1,5	1	12
Diversität der Tierwelt - Einführung und wesentliche Methoden	2	3	2	24
Archivierung von Sammlungsmaterial, Belegverwaltung und Datenbanken für Biodiversität	1	1,5	1	12
<b>Modul 2: Spezialkurse zur Bestimmung von Flora, Pilzen und Vegetation (Biotoptypen)</b>	<b>8</b>	<b>12</b>	<b>8</b>	<b>96</b>
Modul 2 Pflanzen (Gefäßpflanzen, Exkurs Niedere Pflanzen)	4	6	4	48
Vegetationseinheiten und Biotoptypen	2	3	2	24
Pilze (Großpilze, Exkurs Kleinpilze und Flechten)	2	3	2	24
<b>Modul 3: Spezialkurse zur Bestimmung der Fauna (Wirbeltiere, ausgewählte Wirbellose)</b>	<b>8</b>	<b>12</b>	<b>8</b>	<b>96</b>
Modul 3 Vögel	1	1,5	1	12
Amphibien und Reptilien	1	1,5	1	12
Säugetiere inkl. Fledermäuse und Kleinsäuger	1	1,5	1	12
Fische (Exkurs Markzoobenthos)	1	1,5	1	12
Laufkäfer	1	1,5	1	12
Libellen und Heuschrecken	1	1,5	1	12
Wildbienen	1	1,5	1	12
Tagfalter	1	1,5	1	12
<b>Modul 4: Abschlussarbeit (Praktische Anwendung)</b>	<b>3</b>	<b>4,5</b>	<b>6</b>	<b>36</b>
Modul 4 Vorbereitung, Methode	0,5	0,75	1	6
Umsetzung in einem konkreten Anwendungsfeld	2	3	4	24
Analyse, Dokumentation, Präsentation, Reflexion	0,5	0,75	1	6
<b>Gesamt</b>	<b>27</b>	<b>40,5</b>	<b>30</b>	<b>324</b>

